

## REFERENZBAULISTE

**Bauname:**

**M00269 - III/41412 Valtice - Úvaly**

**Lead-Partner:**

Straßenverwaltung der JMK, Zuschussorganisation des Kreises

**Projekt partner :**

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesstraßenplanung

**Zustand vor der Rekonstruktion:**

Die Straße III/41412 von der Zollstation Valtice bis zum Dorf Úvaly dient als Verbindungsstraße zwischen dem Dorf Úvaly und der Umgebung. Zugleich führt auf dieser Straße ein Radweg, den besonders in Sommermonaten Radfahrer benutzen. In der Vergangenheit befand sich das Dorf in der Grenzzone, daher die Wartung der Straße ziemlich vernachlässigt wurde und diese Straße im sehr schlechten technischen Zustand war. Die geplante Rekonstruktion schließt an den schon reparierten Abschnitt Valtice – Zollstation an. Die Länge der rekonstruierten Straße macht 2 914,79 m. Der Anfang des Abschnitts ist vor der Kreuzung bei der Zollstation und das Ende ist beim Buswendeplatz in Úvaly.

Länge des Abschnitts: 2 914,79 m  
ursprüngliche Breite: 5,0 m

**Zustand nach der Rekonstruktion:**

Kilometrierung: 2,089 – 5,004 km  
Länge: 2 914,79 m  
Breite: 6,50 m

**Straßenkonstruktion:**

Asphaltbeton schleifbar ACO 11+ 40 mm  
Verbindungsbespritzung 0,2 kg/m<sup>2</sup>  
Asphaltbeton Ladematerial ACP 16+ 60 mm  
Infiltrationsbespritzung 0,5 kg/m<sup>2</sup>

**Baubeschreibung:**

Der Baugegenstand war die Rekonstruktion der Straße III/41412 in Länge von 2 914,79 m. Außerhalb des Dorfes ist der Bau als zweibahnige zweispurige Straße ohne geteilte Richtung in Weite von 2,75 m mit Randstreifen 0,5 m breit und Gesamtweite der Fahrbahn von 6,5 m gelöst. Innerhalb des Dorfes fällt die Weite der Straße unter die Kategorie S6,5, wo Randstreifen sind, und wo ein Rand ist, fällt sie unter die Kategorie M7. In der Gesamtlänge entlang wurde die Sanierung von Straßenrändern, einschließlich der Verfestigung durch Textilie, durchgeführt. Ein Bestandteil des Baus ist auch die Rekonstruktion von Durchlässen und Rekonstruktion der Brücke Reg.Nr. 41412-1. Die Straße hat eine Dachneigung von 2,0%. Die Entwässerung innerhalb des Dorfes ist mit Regeneinlässen in Gräben mit Rohr durchgeführt.

**Projektant:** ViaDesign s.r.o., Břeclav

**Verfertiger:** EUROVIA CS, a.s., Brno

**Realisationstermin:** 08/2014 – 11/2014

**Ausgezahlten Zuschusses:** 772 113 €

**Finanzierungsquelle:** IF SÚS JMK, EIB, EU



Zustand vor der Rekonstruktion



Zustand nach der Rekonstruktion

